

Vorträge und Kurse

Bei Vorträgen und Kursen werden von der Sicherheitsberatung relevante gesetzliche Bestimmungen und praktische Sicherheitstipps leicht verständlich und praxisnah dem Teilnehmerkreis vermittelt.

In Kooperation mit verschiedenen Sicherheitspartnern bietet die SVS auch Kurse an. Informieren Sie sich auf der SVS-Website!

Forschung

Um den Gefahren wirksam begegnen zu können, muss man die Ursachen von Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten möglichst genau kennen. Die Erkenntnisse aus der Unfallursachenforschung sind eine wichtige Grundlage für die Sicherheitsberatung, wodurch eine effiziente und aktuelle Präventionsarbeit erst möglich wird. Die Forschungsergebnisse und Berichte werden auf der Website der SVS veröffentlicht.

Online-Sicherheitscheck

Die beruflichen Belastungen wachsen. Damit die eigene Sicherheit und Gesundheit nicht auf der Strecke bleiben, ermöglicht Ihnen der Online-Sicherheitscheck, Ihren Arbeits- und Gesundheitsschutz auf Ihrem Betrieb schnell zu überblicken und Schwachstellen zu erkennen.

Informationsmaterial zum Download

Unter svs.at/info finden Sie Infoblätter, Broschüren und weitere Downloads rund um die Sicherheitsberatung.

Für Sie da – Ihre SVS

Sie erreichen uns für Fragen und Auskünfte zum Themenbereich Sicherheit und Prävention telefonisch unter 050 808 808 aus ganz Österreich.

Beratung im SVS Kundencenter in Ihrer Landesstelle:

Wien

Wiedner
Hauptstraße 84-86
1051 Wien

Niederösterreich

Neugebäudeplatz 1
3100 St. Pölten

Burgenland

Siegfried Marcus-
Straße 5
7000 Eisenstadt

Oberösterreich

Hanuschstraße 34
4020 Linz

Steiermark

Körblergasse 115
8010 Graz

Kärnten

Bahnhofstraße 67
9020 Klagenfurt am
Wörthersee

Salzburg

Auerspergstraße 24
5020 Salzburg

Tirol

Klara-Pölt-Weg 1
6020 Innsbruck

Vorarlberg

Schloßgraben 14
6800 Feldkirch

Angebote der Sicherheitsberatung



Nähere Informationen finden Sie auch unter svs.at

Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Sozialversicherungsanstalt der Selbständigen, 1051 Wien, Wiedner Hauptstraße 84–86, Tel. 050 808 808
Hersteller: Druck - SVD-Büromanagement GmbH, Wien; Foto: Shutterstock
Damit die Texte leichter lesbar bleiben, verzichten wir auf eine Unterscheidung des Geschlechts. Entsprechende Begriffe gelten im Sinne der Gleichbehandlung geschlechtsneutral.
SG-001, Stand: 2026-2

Prävention steht bei der SVS an vorderster Stelle. Aufgabe der Sicherheitsberatung ist die Unfallverhütung und Vorbeugung von Berufskrankheiten.

Die Sicherheitsberatung bietet daher einen umfassenden Service zur Unfallprävention, um Unfallgefahren zu reduzieren und die Unfallzahlen auf ein Minimum zu senken. Die Sicherheitsberatung ist dabei Ihr richtiger Partner, und bietet Risikomanagement aus kompetenter Hand.

Wenn Sie sich über den Sicherheitsstandard Ihres Betriebs informieren wollen und die Sicherheit am eigenen Betrieb steigern möchten, kontaktieren Sie uns auf svs.at/sicherheitsberatung. Sie können gerne einen **gratis Sicherheitscheck** mit unseren Sicherheitsberatern vereinbaren!

Sicherheitstechnische Betriebsberatung vor Ort

Im Mittelpunkt der sicherheitstechnischen Betriebsberatungen stehen die Sicherheit bei den Baulichkeiten, den Maschinen, den elektrotechnischen Anlagen, der Umgang mit Gefahrstoffen und die Verwendung von persönlicher Schutzausrüstung (PSA).

Gefährdungsbeurteilung für Betriebe (Evaluierung)

Die Sicherheitsberatung der SVS hat Unterlagen zur Unterstützung der Evaluierung erstellt. Diese enthalten unter anderem Checklisten und Unterweisungen als Hilfestellung zur Ermittlung der Gefährdungen und Belastungen, sowie Formblätter zur Dokumentation, Info-Adressen und weiterführende Hinweise. Die Sicherheitsberatung unterstützt gerne bei der Evaluierung und beim Ausfüllen der Unterlagen auf Ihrem Betrieb.

Kindersicherheitsberatungen

Jeder Kinderunfall ist ein Kinderunfall zuviel! Insbesondere Familienbetriebe bzw. landwirtschaftliche Betriebe bergen hier besondere Gefahren. Durch praxisnahe Tipps der Sicherheitsberater kann das Unfallrisiko am Betrieb sowohl für Kinder als auch für Sie gesenkt werden.

Arbeitspsychologische Beratungen

Bei der arbeitspsychologischen Beratung kommen Arbeitspsychologen der SVS direkt auf die Betriebe. Vor Ort werden gemeinsam Maßnahmen entwickelt, um arbeitsbedingte Belastungen nach Möglichkeit zu reduzieren und Ressourcen zu stärken. Oft bringen einfache Maßnahmen, die kaum Geld kosten, viel Entlastung im Alltag.

Ergonomieberatung

Nicht nur bei Bildschirmarbeitsplätzen, sondern im gesamten Produktionsablauf werden durch gesunde Arbeitsplätze langfristig Haltungsschäden vermieden. Bei der Ergonomieberatung werden die Arbeitsbedingungen und Arbeitsbelastungen genau untersucht und mit Ihnen Verbesserungen erarbeitet.

Hersteller- und Firmenberatungen

Zur unfallfreien Arbeit gehören auch sichere Maschinen. Wir beraten dazu Hersteller bei der Einhaltung der einschlägigen Bestimmungen und weisen auf vorgefundene Sicherheitsmängel hin. Besonders bei selbstgebauten Maschinen (auch solche zur eigenen Verwendung am Betrieb) kann eine Beratung schwerwiegenden Folgen für Hersteller und Verwender der Maschinen vorbeugen.

Messungen

Jeder Mensch nimmt seine Umgebung unterschiedlich wahr. Um die Arbeitsbedingungen bzw. Arbeitsumgebung jedoch objektiv beurteilen zu können, müssen Messungen durchgeführt werden. Folgende Messungen können angefordert werden:

- Lärmessungen (Schallpegeldruckmessungen)
- Lichtqualität/-stärkemessung (Spektrometrie)
- Gasmessungen (CO, CO₂, Methan, Schwefelwasserstoff)
- Feinstaub-Messung

Die Sicherheitsplakette

Die Sozialversicherung der Selbständigen verleiht sicherheitsbewussten Betrieben eine Sicherheitsplakette als Würdigung ihres Engagements. Um diese zu erlangen, ist eine vorangehende Betriebsberatung durch die Sicherheitsberatung erforderlich. Allfällige sicherheitstechnische Mängel müssen behoben und deren Beseitigung im Rahmen einer Nachberatung bestätigt werden.

Der Sicherheitshunderter

Alle, die bei der SVS unfallversichert sind, können sich eine finanzielle Unterstützung von der SVS holen, wenn sie in Maßnahmen zur Verbesserung ihrer Arbeitssicherheit bzw. zur Prävention von Unfällen investieren. Gefördert werden Erste-Hilfe-Kurse, Fahrsicherheitstrainings, Weiterbildungen aus den Bereichen Ergonomie, Technik und Gefahrstoffe, Arbeitsmedizin und Arbeitspsychologie, sowie der Ankauf von persönlicher Schutzausrüstung und Sicherheitsausrüstung, bestimmte Beratungen und Sicherheitsüberprüfungen von Arbeitsmitteln.